



**Betreff:** öffentlich  
**Reduzierung der Lichtverschmutzung im Bereich Haselnussring/ Struvestraße**

**bezüglich**  
**DS Nr.: 08/SVV/0259**

Einreicher: FB Grün- und Verkehrsflächen	Erstellungsdatum	25.06.2008
	Eingang 902:	25.06.08
	4/475	

Beratungsfolge:	
Datum der Sitzung	Gremium
02.07.2008	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

**Inhalt der Mitteilung:** Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Nach Prüfung des Sachverhaltes zur Reduzierung des Beleuchtungsniveaus in der Hermann-Struve-Straße und dem Werner-Nehrlich-Bogen wurden im Rahmen der geltenden Normen nachfolgende Veränderungen an der bestehenden Straßenbeleuchtungsanlage beauftragt:

1. Alle Leuchten in der Hermann-Struve-Straße und dem Werner-Nehrlich-Bogen werden in Richtung der Grundstücke entblendet.
2. Die Leuchten werden von jetzt 70W- NAV auf 50W- NAV umgerüstet.

Mit diesen Arbeiten wurde der Eigenbetrieb der Stadt, Stadtbeleuchtung Potsdam beauftragt. Die Leistungserfüllung zur Umsetzung der Maßnahme ist bis zur 25.KW vorgesehen, da die Abblendungen bestellt, aber noch nicht geliefert wurden. Nach Eingang der Lieferung werden die Arbeiten unverzüglich, zu Lasten der Stadt Potsdam, durchgeführt.

Ein Rückbau der Lichtpunkte ist aus lichttechnischen Gründen nicht möglich.

Die Beleuchtungsanlage im Haselnussring wurde bis zum heutigen Tage noch nicht vom Investor an die Stadt Potsdam übergeben. Die Stadt Potsdam wird den Investor über die Maßnahmen im Wohngebiet informieren und ihn bitten, ebenfalls die Umrüstungsmaßnahmen durchführen zu lassen.

Der Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen wird bei zukünftigen lichttechnischen Planungen im ländlichen Bereich auf eventuelle Besonderheiten stärker Einfluss auf Investoren ausüben, als es im Haselnussring zu verzeichnen war.

**Beratungsergebnis**

Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

zurückgestellt       zurückgezogen

Sitzung am:

überwiesen in den Ausschuss:

---

Wiedervorlage:

## Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Die Gesamtkosten für die Umrüstung der Beleuchtungsanlagen in der Hermann-Struve-Straße und dem Werner-Nehrlich-Bogen belaufen sich auf ca. 1.300,00 EUR.

In den Kosten enthalten ist die Material- und Arbeitsleistung für die Entblendungen der vorhandenen Leuchten sowie die Arbeitsleistung für das Umschalten der Lampen von 70W auf 50W.

Die Finanzierung erfolgt über Unterhaltung Straßenbeleuchtung:

Unterprodukt: 5410004, Kostenstelle: 04750670, Kostenträger: 541001202

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4